

Jahresupdate viszeralmedizinische Onkologie

Aktuelle Betrachtungsweisen und
Therapieoptionen bei Malignomen
des Gastrointestinaltraktes

An der Veranstaltung am 29.11.2018

nehme ich teil.
Name / Stempel :

Wir bitten um Anmeldung bis zum 23.11.2018:

Klinik für Gastroenterologie und gastrointestinale
Onkologie, Sekretariat, zu Hd. Frau Sandkuhl

Telefon: 0551 / 39 66301
Telefax: 0551 / 39 66921

E-Mail: gastroonko.sekretariat@med.uni-goettingen.de



Mit dem PKW erreichen Sie Göttingen auf der A7, Abfahrt Göttingen Nord. Dann Richtung Göttingen-Weende / Braunlage bis zum Ende des Autobahnzubringers / Kreuzung B27 – Hannoversche Straße. Geradeaus weiter die B 27 Richtung Braunlage, nach etwa 300 Metern rechts – Richtung Klinikum auf die Robert-Koch-Straße.

UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN **UMG**
 UniversitätsKrebszentrum = G-CCC
 Göttingen = Comprehensive Cancer Center



CENTRUM VISZERALE TUMORTHERAPIE

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität, Stiftung Öffentlichen Rechts
 Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen, www.universitaetsmedizin-goettingen.de

Jahresupdate viszeralmedizinische Onkologie

Aktuelle Betrachtungsweisen und
Therapieoptionen bei Malignomen
des Gastrointestinaltraktes



Donnerstag, 29. November 2018
17:00 bis 19:15 Uhr
Hörsaal 55

VERANSTALTER

Universitätsmedizin Göttingen
 in Kooperation mit dem G-CCC
 Centrum für viszerale Tumorthherapie — CeViT
 Klinik für Gastroenterologie und gastrointestinale Onkologie
 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
 Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. V. Ellenrieder
 Prof. Dr. M. Ghadimi

ORGANISATION

Dr. A. König, Prof. Dr. J. Gaedcke

GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Behandlung bösartiger Neubildungen des Gastrointestinaltraktes stellt heute mehr denn je eine Herausforderung für alle behandelnden Ärzte dar. Gründe hierfür sind neben den sich stetig wandelnden und verbessernden Möglichkeiten in Therapie und Diagnostik auch der kontinuierliche Anstieg von Neuerkrankungen bei Malignomen des Gastrointestinaltraktes. Um den immer schneller voranschreitenden Wissenszuwachs auf dem Gebiet GI-onkologischer Erkrankungen möglichst frühzeitig in unsere Behandlungsabläufe integrieren zu können, ist eine kontinuierliche Fortbildung sowie eine dauerhafte Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Universitätsklinik, versorgenden Krankenhäusern und ambulanter Versorgung von essentieller Bedeutung. Nur so können wir unserer Passion, Spitzenmedizin für die Menschen in unserer Region Südniedersachsen und Nordhessen anzubieten, gerecht werden.

Wir möchten deshalb die Gelegenheit nutzen, mit Ihnen und anerkannten Experten unserer Region aktuelle Entwicklungen dieses Jahres in der Diagnostik und Therapie gastrointestinaler Neoplasien aus verschiedenen Blickwinkeln im Rahmen dieser Fortbildung zu diskutieren.

Wir freuen uns auf eine spannende Fortbildung, zu der wir Sie gern begrüßen möchten.

Ihre

Prof. Dr. M. Ghadimi und Prof. Dr. V. Ellenrieder

PROGRAMM

Donnerstag, 29. November 2018, Hörsaal 55

Jahresupdate viszeralmedizinische Onkologie

Aktuelle Betrachtungsweisen und Therapieoptionen bei Malignomen des Gastrointestinaltraktes

- 17:00 **Begrüßung**
Prof. Dr. M. Ghadimi
- 17:05 **Lebereigene Tumore**
PD Dr. T. Wirth
- 17:35 **Colorektales Karzinom**
Prof. Dr. J. Gaedcke
- 18:05 **Pankreaskarzinom und NEN**
Dr. A. König
- 18:35 **Magen- und Ösophaguskarzinom**
Dr. M. KleiB
- 19:05 **Zusammenfassung und abschließende Betrachtung**
Prof. Dr. Volker Ellenrieder
- 19:15 **Imbiss und gemeinsame Diskussion**

REFERENTEN

Prof. Dr. M. Ghadimi
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. V. Ellenrieder
Klinik für Gastroenterologie und gastrointestinale Onkologie
Universitätsmedizin Göttingen

PD Dr. Thomas Wirth
Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. J. Gaedcke
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. M. KleiB
Klinik für Interdisziplinäre Onkologie und Pneumologie
Rotes Kreuz Krankenhaus Kassel

Dr. A. König
Klinik für Gastroenterologie und gastrointestinale Onkologie
Universitätsmedizin Göttingen

Mit freundlicher Unterstützung von:

Roche

IPSEN Pharma

Novartis

Servier

Celgene

Bristol Myers Squibb

AMGEN